

Jagdhundeausbildung



**Hinweise
und
Kursangebot**

Jägerschaft Northeim e.V.



Pflicht zum Einsatz von ausgebildeten Jagdhunden

Aus Gründen des Tierschutzes muss für jedes Jagdrevier ein speziell ausgebildeter und geprüfter Jagdhund für die Nachsuche von verletztem Wild zur Verfügung stehen.

Ebenso ist es Vorschrift, dass bei der Such-, Drück- und Treibjagd sowie bei der Jagd auf Federwild wie z.B. Wildenten und Fasanen mindestens ein brauchbarer Jagdhund zur Verfügung steht.



Prüfungen der Jagdgebrauchshunde

Die Prüfungen der Jagdgebrauchshunde haben zweierlei Funktionen. Zum einen sind sie für den Züchter wertvolles Hilfsmittel, um die Qualität seiner Zucht zu erkennen. Zum anderen bestätigen die Prüfungen die Brauchbarkeit des Jagdhundes und seine Einsatzfähigkeit im vielseitigen Jagdbetrieb.

Für Inhalte und Durchführung der Prüfungen VJP, HZP und VGP gelten die Bestimmungen der "Ordnung für Verbandszuchtprüfungen" des Jagdgebrauchshundverbandes e.V..

Zur Ermittlung der „Brauchbarkeit“ hat die Landesjägerschaft Niedersachsen "Richtlinien über den Nachweis der Brauchbarkeit von Jagdhunden" erlassen.

Allgemeine Hinweise

Nach § 4 Abs. 4 NJagdG ist Jagdhundausbildung außerhalb befriedeter Bezirke einschließlich der Prüfung Jagdausübung.

Das bedeutet, dass die Hundeführerin/der Hundeführer im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein muss.

Die Jägerschaft Northeim bietet die Jagdhundausbildung für die Hunde ihrer Mitglieder an.

Interessenten, die nicht Mitglied sind, können Mitglied werden oder eine Zweitmitgliedschaft beantragen, falls sie einer anderen Jägerschaft angehören.

Der Hund muss geimpft, gechipt und haftpflichtversichert sein. Alle drei Nachweise sind bei Kursbeginn vorzulegen; ebenso der Jagdschein des Hundeführers.

Um eine bestmögliche und effektive Ausbildung gewährleisten zu können, kann jeder Hundeführer nur einen Hund im Lehrgang führen.

Der Hund ist bitte nicht an der Ausziehleine (Flexi-Leine) sondern an einer beliebigen Führleine zu führen.

Jagdhundausbildung

Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss einer Hundeprüfung ist eine intensive Vorbereitung in Wald, Feld und im Wasser.

Hierzu bietet die Jägerschaft Northeim e.V. spezielle Vorbereitungskurse an. In diesen Kursen werden die Hunde unter fachkundiger Anleitung und Aufsicht auf ihre zukünftigen Arbeiten vorbereitet. Auch manche Hundeführerin/ mancher Hundeführer kann hier noch praktische Tipps mitnehmen, denn oftmals liegen "Misserfolge" nicht (nur) am Hund. Auf eine gute Bindung zwischen Hund und Führerin/Führer wird besonders Wert gelegt.

Nur so wird die Zusammenarbeit zwischen beiden zur „Erfolgsstory“.

Unabdingbar für den Erfolg ist aber auch das regelmäßige Üben und Anwenden der erlernten Verhaltensweisen in der Zeit zwischen den Kurseinheiten.

Informationen zu den Kursen

1. Welpen- und Junghundekurs

Inhalte: Sozialisierung, Gehorsam, Leinenführigkeit, Sitz, Ablegen, Vorübungen zum Apport

Hunde: Welpen (ab einem Alter von 10 Wochen) und Junghunde (bis ca. 6 Monate alt) Jagdhunde und Hunde, die dem Phänotyp einer vom JGHV als Jagdhund anerkannten Rasse entsprechen.



**Der Welpen- und Junghundekurs kann derzeit nicht angeboten werden.
Wir hoffen, unser Angebot ab 2024 erweitern zu können.**

2. Vorbereitungskurs auf die VJP

Inhalte: Übungen, die darauf hinarbeiten, dass Nase, Spürwille, Suche, Vorstehen, Führung, Gehorsam und Schussfestigkeit bei der Prüfung beurteilt werden können.

Hunde: Jagdhunde, die im Kalenderjahr (plus max. 3 Monate) vor der Prüfung gewölft wurden.



Da es sich bei der VJP um eine reine Veranlagungsprüfung handelt, empfehlen wir die Teilnahme an Vorbereitungskursen und an der Prüfung der jeweiligen Zuchtverbände. Gern unterstützen wir Sie mit notwendigen Informationen.

3. Vorbereitungskurs auf die Brauchbarkeitsprüfung

Inhalte: Übungen für die einzelnen Prüfungsfächer

Brauchbarkeitsprüfung:

Gehorsam allgemein, Standruhe, Leinenführigkeit, Schussfestigkeit, Haar- und Federwildschleppe, Freiverlorensuche, Schweißarbeit, Wasserarbeit

Hunde: Jagdhunde und Hunde, die dem Phänotyp einer vom JGHV als Jagdhund anerkannten Rasse entsprechen. (Keine Altersbeschränkung)



Die Jägerschaft Northeim e.V. bietet diesen Kurs einschließlich der Prüfung an.

Prüfungsbedingungen:

<https://www.jagdhundewesen-nds.de/brauchbarkeitspruefung/>

Dort unter: Prüfungsfächer

**Der Kurs kann auch als Vorbereitung auf die HZP/VGP gebucht werden.
Prüfungen nur bei den Zuchtverbänden bzw. beim JGHV**

HZP: Spurarbeit, Nase, Suche, Vorstehen, Führigkeit, Arbeitsfreude, Wasserarbeit, Haarwildschleppe Verlorenbringen von Federwild, Art des Bringens, Gehorsam, Schussfestigkeit

Hunde: Jagdhunde, die im Kalenderjahr (plus max. 3 Monate) vor der Prüfung gewölft wurden.



VGP: Diese Prüfung wird als Meisterprüfung unserer Jagdgebrauchshunde bezeichnet und wird meist überregional angeboten. Die Ausbildung in allen Bereichen der jagdlichen Arbeit ist abgeschlossen. Die Prüfung umfasst die Bereiche Feldarbeit, Wasserarbeit, Waldarbeit und Gehorsam. Nur am Wasser erfolgt eine ausdrückliche Prüfung der Schussfestigkeit.

Prüfungsordnung des JGHV:

<https://www.jagdgebrauchshundeverein.de/pruefungen>

4. Spezialisierung

Für Stöberhunde und Erdhunde wird nach dem ersten Teil des Kurses zur allgemeinen Brauchbarkeit eine Spezialisierung mit anschließender Stöberprüfung angeboten.

Prüfungsbedingungen:

<https://www.jagdhundewesen-nds.de/brauchbarkeitspruefung>

Dort unter: Sonderregelung für Stöberhunde



Schweißarbeit:

Ein Kurs mit dem Schwerpunkt Schweißarbeit speziell für Nachsuchenhunde wird von uns z.Z. nicht angeboten. Sollten Sie Ihren Hund auf eine solche Prüfung vorbereiten wollen, sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.



Empfehlung

**Für eine umfassende Ausbildung Ihres Jagdhundes kann es sinnvoll sein, die beschriebenen Kurse, je nach Ausbildungsziel, in Folge zu belegen.
Bitte beachten Sie die Altersvorgaben bei der VJP und HZP.**



Wir verstehen uns

Unser Ausbildungerteam

J. Keseling, Hundeausbilder, Züchter und Jäger
zuständig für den Vorbereitungskurs zur Brauchbarkeitsprüfung
Mobi: 0172-5648877

J. Schipper, Hundeführer und Jäger
unterstützt bei Bedarf

Wichtige Hinweise und Informationen sind zu finden unter:

<https://www.jagdhundewesen-nds.de>

In Deutschland vom JGHV anerkannte Jagdhunderassen

A Alpenländische Dachsbracke

B Barbet

Bayrischer Gebirgsschweißhund

Beagle

Black and tan coonhound - als Meutehund

Bloodhound - als Meutehund

Brandl-Bracke

Braque Ariege

Braque Bourbonnais

Braque d`Auvergne

Braque Francais

Braque St. Germain

Bretonischer Vorstehhund (Epagneul Breton)

C Cesky Fousek - Böhmisches Rauhbart

Chesapeake-Bay-Retriever

Curly-Coated Retriever

D Deutsch-Drahthaar

Deutsch-Kurzhaar

Deutsch-Langhaar

Deutsch-Stichelhaar

Deutsche Bracke

Deutscher Jagdterrier

Deutscher Wachtelhund

E English-Cocker-Spaniel

English-Setter

English-Springer Spaniel

Epagneul Bleu Picard

Epagneul Francais

Epagneul Picard

Epagneul Pont Audemer

F Flat-Coated Retriever

Foxhound - als Meutehund

Foxterrier-Drahthaar

Foxterrier-Glatthaar

Francais Blanc et noir - als Meutehund

Francais Tricolore - als Meutehund

- G Golden Retriever**
 - Gordon-Setter**
 - Grand Anglo - Francais (Tricolor) als Meutehund**
 - Griffon**
 - Großer schwarz-weißer Münsterländer**

- H Hannoverscher Schweißhund**
 - Harrier - als Meutehund**

- I Irish-Red-Setter**
 - Irish Red and White Setter**

- K Kleiner Münsterländer**

- L Labrador Retriever**
 - Laika - Ostsibirische**
 - Laika - Russisch-Europäische**
 - Laika - Westsibirische**

- N Nova-Skotia-Duck-Tolling-Retriever**

- P Parson Russel Terrier**
 - Pointer**
 - Pudelpointer**

- S Schwarzwildbracke (Kopov)**
 - Spinone Italiano**
 - Steirische Rauhhaar-Bracke**

- T Teckel alle Schläge**
 - Tirolerbracke**

- U Ungarischer Vorstehhund (Magyar Vizsla) Drahthaar**
 - Ungarischer Vorstehhund (Magyar Vizsla) Kurzhaar**

- W Weimaraner**
 - Welsh-Springer Spaniel**
 - Westfälische Dachsbracke**



Jägerschaft Northeim e.V.

<http://www.ljn.de/jaegerschaften/northeim/>
Januar 2023